

Prüfbericht Nr. **55019918** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17 H2 Typ FRE 757
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Freeze
Typ FRE 757
Radgröße 7,5 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
F5	FRE 757 F5 / ohne Ring	5/108/63,4	52,5	735	2160	1/2018
AC1	FRE 757 AC1 / ohne Ring	5/110/65,1	33	735	2260	1/2018
B6	FRE 757 B6 / Z66 Ø66,6-57,1	5/112/57,1	37	760	2260	1/2018
AU6	FRE 757 AU6 / ohne Ring	5/112/57,1	38	760	2260	7/2021
B6	FRE 757 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	37	760	2260	1/2018
M1	FRE 757 M1 / ohne Ring	5/112/66,6	40	760	2260	1/2018
G5	FRE 757 G5 / ohne Ring	5/115/70,2	45	735	2250	1/2018

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51891
 Herstellerzeichen ALUTEC Germany
 Radtyp und Ausführung FRE 757
 Radgröße 7,5Jx17 H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen L ww.UPP
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55019918** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17 H2 Typ FRE 757
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	52,5	735	2160	FE	02/2018	TZT Lamsheim
AC1	5/110/65,1	33	735	2260	FE	02/2018	TZT Lamsheim
AU6	5/112/57,1	38	760	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	37	760	2260	FE	02/2018	TZT Lamsheim
M1	5/112/66,6	40	760	2260	FE	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	735	2250	FE	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	760	2260	FE	10/2018	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	52,5	760	195/55R17	02/2018	TZT Lamsheim
AC1	5/110/65,1	33	735	195/55R17	02/2018	TZT Lamsheim
M1	5/112/66,6	40	760	195/55R17	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	760	195/55R17	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	760	195/55R17	10/2018	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	52,5	760	275/55R17	FE	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	760	275/55R17	FE	02/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	45	760	275/55R17	FE	11/2018	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung F5, ET52,5 betrug 9,77 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		09.03.2018
	mit Änderung vom	10.01.2022
Radzeichnung	4735-02	27.09.2017
	mit Änderung vom	21.02.2018
Radzeichnung	4736-02	27.09.2017
	mit Änderung vom	21.02.2018
Radzeichnung	4737-04	26.09.2017
	mit Änderung vom	21.02.2018
Radzeichnung	4738-02	25.09.2017
	mit Änderung vom	21.02.2018
Radzeichnung	4739-03	26.09.2017
	mit Änderung vom	11.04.2019
Radzeichnung	5372-02	15.11.2021
	mit Änderung vom	21.12.2021
Radzubehör	Rev06	29.09.2021
Verwendungen	Anlage 1 bis 7	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. Mai 2023

SBC



Blauth

00409333.DOC